

# Rollerparken: FDP fordert mehr Klarheit

6. AUGUST 2026

**Bielefeld.** Seit Jahren sind Stellplätze für Motorroller in Bielefeld Mangelware. „Immer wieder bekommen Menschen, die ihre Roller in der Stadt abgestellt haben, wegen unklarer Regeln teure Knöllchen. Und ein Auftrag an die Verwaltung, neue Stellflächen zu finden, ist seit Monaten ohne Antwort geblieben“, stellt Rainer Seifert, verkehrspolitischer Sprecher der FDP, fest. Er sieht hier auch die Verwaltungsleitung in der Pflicht, für Klarheit zu sorgen. „Der Verkehrsdezernent oder zur Not die Oberbürgermeisterin sollten umgehend einheitliche, verständliche und bürgerfreundliche Regeln festlegen und an die Öffentlichkeit und Mitarbeiter des Ordnungsamts kommunizieren, damit jeder weiß, woran man ist“, so Seifert. Es dürfe nicht mehr vorkommen, dass der eine Mitarbeiter etwas sagt, das der andere nicht weiß oder anders sieht – und der Bürger mit Roller dann darunter leide. Um mehr Plätze zu schaffen, plädiert die FDP dafür, auch Fahrradständer zu prüfen. „Viele sind verwaist, die meisten hätten aber noch Platz für ein paar kurz parkende, motorisierte Zweiräder“, erklärt Seifert.